

Vermeidbare Walhalla Niederlage

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Trotz der eindeutig scheinenden 2 zu 6 Niederlage der Bundesliga Keglerinnen der SG Walhalla haderte Trainer Steffen Habenicht mit dem Schicksal seiner Mannschaft. „Bis zum vierten Durchgang im zweiten Drittel war die Partie hochspannend und wurde nur jeweils durch glückliche Punktgewinne der Gastgeberinnen kurz vor dem jeweiligen Satzende entschieden“ so der enttäuschte Coach. Die unglückliche Niederlage zeichnete sich auch tatsächlich bereits in der ersten, hochklassigen Partie zwischen Sandra Brunner und Sabine Sellner ab. Trotz einer tollen Serie von 153, 165, 151 und 147 musste Brunner am Ende gegen eine Gegnerin passen, die immer im richtigen Moment die richtige Antwort parat hatte. So ging der erste Mannschaftspunkt trotz überragender 616 gegen 624 Kegel an Liedolsheim.

Parallel veräumte es Tanja Seifert gegen die keineswegs überzeugende Nationalspielerin Saskia Seitz bei 543 zu 557 den durchaus möglichen Punkt zu holen. Im zweiten Drittel lag auch Sabrina Hoffmann bis zum letzten Durchgang gegen Sandra Sellner mit 151 zu 151, 134 zu 135 und 147 zu 152 ständig in aussichtsreicher Position und musste jeweils in den letzten Schüben passen. Für den ersten Mannschaftspunkt der SG sorgte Sandra Plank, die gegen Melina Zimmermann nach einem 1 zu 2 Satzstand am Ende die besseren Nerven bewies, nach Sätzen ausgleichen konnte und am Ende bei einem Gesamt von 554 zu 530 punktete. So ging das Schlussduo mit 1 zu 3 Punkten und 46 Kegel Rückstand auf die Bahn. Hier hatte dann Tamara Burgis keinen guten Tag und gegen Nina Reileanu beim 513 zu 553 keine Chance. Da half auch das Aufbäumen von Silvia Schindler nichts mehr, die gegen Julia Albert mit einem Gesamt von 555 zu 540 punkten konnte.

In der Landesliga kamen die SC Frauen Dank 487 von Linda Trimpl zu einem glücklichen 2624 zu 2607 Erfolg über den ESV Schweinfurt II.

Ohne jede Schwäche präsentierten sich die BSC Frauen in der Regionalliga und kanterten die Gäste aus Hemhofen mit 2715 zu 2513 nieder. Beste im ausgeglichenem Team war Silke Zunder mit 463 Kegel. SG Walhalla II musste in Schwabach mit 2468 zu 2571 die erste Saisonniederlage einstecken. Beste waren Katrin Hausmann und Roswitha Brunner mit 437 und 436 Kegel.

Die U 18 Auswahl des SKV Regensburg wartet nach der 1986 zu 2020 Niederlage gegen Dietmannsried weiter auf den ersten Saisonserfolg. Bester war Martin Atzberger mit 529 Kegel. (odw)

Frauen: Bundesliga 120 Wurf: Liedolsheim–Walhalla 6:2; Pirmasens–Schweinfurt 6:2; Amberg–Schrezheim 1:7; Bamberg–Helmbrechts 8:0.

SG Walhalla in Liedolsheim: S. Brunner 0:1;616:624; T. Seifert 0:1;544:557; S. Hoffmann 0:1;543:592; S. Plank 1:0;554:530; T. Burgis 0:1;513:553; S. Schindler 1:0;555:540. Gesamt 2:4; Gesamtkegel 3325:3396; 0:2; Gesamtpunkte 2:6.

FEB Amberg–Schrezheim: D. Schwaiger 1:0;520:491; A. Kowalczyk 0:1;
542:569; J. Rösch 0:1; 530:535; T. Immer 0:1; 540:584; M. Pauser 0:1; 542:554;
A. Krieger 0:1;527:534.

Tabelle:	1. Victoria Bamberg	26	8:0
	2. Schweinfurt	19	6:2
	3. Walhalla Regensburg	15	4:2
	4. KC Schrezheim	14	4:2
	5. KV Liedolsheim	17	4:4
	6. SKK Helmbrechts	11	4:4
	7. Pirmasens	15	2:6
	8. Stuttgart Nord	8	0:6
	9. FEB Amberg	3	0:6

SG Spielchronik:

Sandra Brunner 153:160;165:156;151:158;147:150;616:624;MP0:1;

Tanja Seifert 135:149;145:135;127:145;137:128;544:557;MP0:1;

Sabrina Hoffmann 151:151;134:135;147:152;111:154;543:592;MP0:1;

Sandra Plank 140:117;133:134;147:150;134:129;554:530;MP1:0;

Tamara Burgis 123:142;126:142;127:139;137:130;513:553;MP0:1;

Silvia Schindler 124:127;148:130;152:140;131:143;555:540;MP1:0;

Einzel MP 2:4; Gesamtkegel 3325:3396; MP 0:2; Gesamt MP 2:6.